



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten  
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines  
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber  
vollkommentlich zuverrichten**

**Mayer, Christian**

**Colon[iae], 1635**

2. Verhindernussen/ vnd Zeichen deß Abgangs/ Mittel vnd  
bequemlichkeiten zum Fortgang auffm Weg der Reynigung.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

Leibs müssen sich gleichfals auch mit Einfalt  
 vnd Demut zur Mitwürckung schicken mit  
 göttlicher Genaden vnd Beystand / auf den  
 gestellte Vorsatz vollzogen / vnd die Mittel  
 so dahin gehören / wohl gebraucht vnd an-  
 gewendet werden.

¶ II. Verhindernüssen / vnd Zeichen des Ab-  
 gangs / Mittel / vnd Bequämlichkei-  
 ten zum Fortgang auffm Weeg der  
 Reynigung.

**D**ie Verhindernüssen des geistlichen Fort-  
 gangs / wie auch die Zeichen des Ab-  
 gangs auffm Weeg der Reynigung / oder  
 grössere Reynigkeit des Gemüts zu erken-  
 nen / seynd diese:

1. Keinen Enfer / oder Lust haben / oder zu  
 haben begehren grösserer Reynigkeit der  
 Seelen.

2. Die läßliche Sünden mit schweren Sünden  
 der gering achten / vnd solche nit sorgfältig-  
 lich außfegen / oder meiden.

3. Ihm selbst zuviel vertrauen / nicht  
 fleissig vorsehen für Ursachen / vnd Gelegen-  
 heiten der Versuchungen / vnd Falls.

4. Nachlassen in Übung eufferlicher / vnd innerlicher Abtödtung / insonderheit der herrschenden bösen Neigungen.

5. Göttliche Eingebungen / vnd Ermahnungen der Oberen zur besserung dienlich / mit achten / verschieben / versaumen / außschlagen.

6. Gern sich auff eufferliche Ding begeben / mit den Sinnen vnd Gedancken frey vnd frech vmbzuschweiffen / vngern zum Herren kehren / den müßiggang lieben.

7. Frey ohne Scherw widerreden / anderer Reden / vnd Thaten vrtheilen / vnd thadeien / Schimpffreden gern hören / vnd sich darinn belustigen / geistlichen Gesprächen mit Verdruß bewohnen.

8. Genüglichkeiten begierig suchen in der Speiß / Trancck / Schlass / Recreation / Sackeln vnmäßen Reden.

9. Beyde gewissens Erforschungen oben hin / ohn ernstliches Lendwesen / Vorsatz / vnd besserung verichten.

10. Auß dürzer gewonheit beichten / ohn

wahre Empfindlichkeit eines Schmerzes /  
ohne Vorsatz zu besseren.

Die Mittel im geist zu zunehmen auff  
Weeg der Reynigung seynd diesen entz  
gen / als:

1. Sich befeissen inbrünstigen Enser geist  
serer Reynigkeit zu erlangen / vnd täglich  
sich reinigen.

2. Läßliche Sünden hoch achten / vnd  
sorgfältiglich auff's ehst abwäshen.

3. Allerley gelegenheiten fürsichtlich  
vermeyden mit grosser Anmutung der  
mut / das man ja nit falle.

4. Inbrünstiglich / vnd beständiglich  
treiben die Vbung der innerlichen / vnd  
fern Abtödtung bis in Todt.

5. Ehren / mit danckbarem gemit an  
men / gleich zu vollziehen / gedanken die  
liche Einsprechungen / vnd Ermahnungen  
der Oberen.

6. Die Sinn / vnd gedanken behutlich  
verwahren / gern allein seyn / das süßschme  
gen lieben / allzeit etwas guts thun.

7. Nichts vñbels von andern reden / es ſey  
dann bekant / vñd geſchehe zur andern Er-  
bauung / oder ſonſten gutem End / andäch-  
tigen Geſpräch gern beywohnen.

8. Sich beſleiſſen in Gott allein / vñ gött-  
lichen Dingen ſeinen Troſt zu ſuchen.

9. Ernſtlich / gründlich / vñd fruchtbar-  
lich beyde gewiſſens Erforſchung gebrauchet.

10. Mit neuem / hitzigem Eyfer vñd Be-  
gier im geiſt auffzunehmen die Beicht ver-  
richten.

Die Bequämlichkeiten in dieſem Weeg  
fortzuſetzen ſeynd faſt dieſe:

1. Sich beſleiſſen wohl vñd durchauß zu  
erkennen die Natur dieſer Kennigkeit der  
Seelen / wie auch Mittel / vñd Weeg ſolche  
zu erlangen / zu mehrer / vñd zu erhalten: Zu  
ſein ſeine engene Natur / vñd böſe Neigung-  
en: wie auch die Natur / Engenſchaften /  
vñd Verck der läſterhaſten gewonheiten /  
vñd Neigungen / deren ein jeder vñd erwor-  
fen / darneben die bequäme Mittel ſelbigen  
zu begegnen / die Verſuchungen zu überwin-

den. Vnd diß alles soll ihm ein Diener Gottes gemeyn / vnd bekant machen / durch Lesen / suchen / hören / gesprächen.

2. Würclich von diesen betrachten / auff die weiß / wie von einer Tugend / oder Lafter: vnd in andern Betrachtungen würcliche Vorsätz machen / die sich auf diesen Weg der Kennigung schicken.

3. Dfft inbrünstige Begierd / vnd Verfass erneuern / in der Seelen Kennigkeit auff zunehmen / alle / bevorab freywillige Mangel zu verhüten / vnd diß insonderheit Morgents / Abents / vor dem hochw. Sacrament / in gewissens Erforschung / Betrachtung / vnd stündlicher Versammlung.

4. Christum den Herren offtmal ansehen / als das Vorbild / Verdienner / vnd Hülfßer zu solcher Kennigkeit / vnd durch seine Gegenwart sich antreiben grössere Kennigkeit zu erlangen.

5. Ernstlich die vorgeschriebene Beantlichkeiten gebrauchen verbrachte Sünden abzubüssen / künfftig zu verhüten / die Lafter

am 28. Oct

Verständnis den des Fortgangs vnd  
dergen des abgangs / auß mittel vnd se:  
gung mit dem Fortgang auß  
was dem Salbung wird zu  
dergung dem was auß  
diegung auß dem

Verständnis den des Fortgangs vnd  
dergen des abgangs

Die Sündflüche der außböndige der Tugent  
die Sündflüche der außböndige der Tugent  
die Sündflüche der außböndige der Tugent

Die Sündflüche der außböndige der Tugent  
die Sündflüche der außböndige der Tugent

Die Sündflüche der außböndige der Tugent  
die Sündflüche der außböndige der Tugent

Die Sündflüche der außböndige der Tugent  
die Sündflüche der außböndige der Tugent

Die Sündflüche der außböndige der Tugent  
die Sündflüche der außböndige der Tugent



quod dno reddere dignit tunc dno  
in futurum non est dno reddere off  
reddere non est dno reddere off

Die sequentia in diesem Weg der  
Erlaubung sind dno

Sie sollen in diesem Weg dno  
reddere non est dno reddere off  
reddere non est dno reddere off

Wichtig ist dno reddere off  
reddere non est dno reddere off  
reddere non est dno reddere off

Die dno reddere off  
reddere non est dno reddere off  
reddere non est dno reddere off

Sie sollen in diesem Weg dno  
reddere non est dno reddere off  
reddere non est dno reddere off



auffzurotten / die beyde gewissens Erforschungen wol zu brauchen / sich zu versambeln / die Buszwerck andächtig zu üben / ic. wie vordiesen oben gesagt ist.

6. Die sonderbare gewissens Ersuchung mit Ernst anstellen / ersülich ins gemeyn alle läßliche Sünden freywillig nit zu begehen / dann auch andere insonderheit.

7. In den monatlichen / halb- vnd jährigen Versamblungen ernstlich vernemen gewisse Mängel zu besseren / durch diese / oder andere Mittel omb dessen / od dessen wegen.

§ IV. Verhinderung des Fortgangs / vnd Zeichen / auch Mittel / vnd Bequämlichkeiten in der vereinigung mit Gott durch vollkommene Lieb zu zunemen.

Die Hindernussen im Fortgang / vnd Zeichen des Abgangs auff dem Weeg der Vereinigung / seynd diese:

1. Kalt seyn im Gebrauch der H. Sacramentalischen / vnd geistlichen Communion / in Anhörung der H. Mess.

2. Oben hin / ohn Empfindlichkeit / An-

53 v mutung!